

Gölser Blättche



NEUE UND ALTE NACHRICHTEN AUS GÜLS UND BISHOLDER

Nr. 1

Januar 2021

E-Mail: goelser-blaettche@gmx.de

Archiv: www.goelser-blaettche.de

Husaren-Karneval in Corona-Zeiten

Bereits im Herbst 2020 war den Husaren klar, dass traditionelle Veranstaltungen wie Aufgalopp, Sitzungen, Kinderkarneval oder Kölsche Party nicht in gewohnter Form stattfinden können. Leben doch diese Veranstaltungen vom Miteinander, sowohl im Saal als auch auf der Bühne. Doch eines war für die Husaren immer sicher, Karneval ist ein Lebensgefühl, eine Tradition, die nicht einfach ersatzlos gestrichen werden kann. Besondere Zeiten erfordern besondere Ideen. Es wurden verschiedene Pläne entwickelt, um dann doch angesichts der aktuellen Lage wieder begraben zu werden.

Irgendwann keimte dann der Gedanke, kleine Episödden in digitaler Form zu schaffen, die einige unterhaltsame Momente bringen sollen. Dies war die Geburtsstunde der „Husarenhäppchen“, die ab Mitte Januar 2021 in den bekannten sozialen Netzwerken, auf der Homepage www.guelsing-husaren.de bzw. auf dem YouTube-Kanal „Gölser Husaren“ zu sehen sind.

Jens Vogt von Mac-Light-Music Event- und Veranstaltungstechnik hat hinter der Kamera und am Schneidetisch die Husaren bei der Produktion der Häppchen unterstützt. So entstanden kleine Filme mit Darbietungen der Aktiven aus dem aktuellen Programm wie Vortrag, Tanz und Gesang - natürlich immer unter Wahrung der jeweils geltenden Hygiene- und Abstandsregeln. Aber auch Glanzlichter aus den vergangenen Jahren sind mit im Programm der Husarenhäppchen. Die Husaren freuen sich auf viele Besucher ihrer Häppchen.

Güls soll sauber bleiben!

9-jähriger Schüler sammelt in seiner Freizeit säckeweise Müll

Wer in Güls unterwegs ist, hat ihn bestimmt schon einmal getroffen: Tom, 9 Jahre alt, bewaffnet mit einer Zange und einem Müllsack, sammelt die Hinterlassenschaften vieler rücksichtsloser Mitmenschen auf. Verpackungen, Flaschen, Taschentücher oder auch verlorene Schutzmasken säumen unsere Gölser Straßen und Wege. An diesem Anblick erfreut sich niemand.

Wann immer er Zeit hat zieht der Viertklässler los. Gründlich wird jeder Schnipsel aufgesammelt. Angesprochen auf seine Motivation, dies nahezu jeden Tag zu tun, erklärt er: „Ich möchte, dass Güls sauber bleibt!“

So zeigt Tom allen, wie man die Umwelt schützt und unser Dorf sauber hält. Ein echtes Vorbild!



Danke Tom!

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel liegen hinter uns. Sicherlich war es für viele gar nicht so einfach, diese Festtage einigermaßen gebührend zu begehen. Kirchliche Feiern und andere Veranstaltungen mussten leider auf ein Minimum reduziert werden. Hier hatte die Stadtverwaltung frühzeitig dafür gesorgt, unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger durch entsprechende Maßnahmen zu schützen. Im Großen und Ganzen wurden die vorgegebenen Regelungen in unserem Stadtteil gut eingehalten.

Ich glaube, wir alle sind froh, wenn wir diese leidige Corona-Pandemie irgendwann überstanden haben und unsere „gewohnte Normalität“ wieder leben können. Meine eindringliche Bitte: Bis es soweit ist, beachten Sie unbedingt die uns allen auferlegten Einschränkungen. Jeder kann auf diese Weise seinen Beitrag dazu leisten, dass auch wieder bessere Zeiten auf uns zukommen.



Wichtig bleiben auch nach wie vor das Funktionieren von Schule und Kindergärten sowie das Vereinsleben, auch wenn dieses zur Zeit nur sehr eingeschränkt stattfinden kann.

Ich möchte mich an dieser Stelle ausdrücklich bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürger für das bisherige Einhalten der verordneten Maßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie bedanken und hoffe, dass diese leidige Zeit bald vorbei ist. Ich diesem Sinne wünsche ich Ihnen für das begonnene Jahr vor allen Dingen Gesundheit und uns allen ein weiterhin gutes Miteinander.

Es grüßt Sie herzlich Ihr
Hermann-Josef Schmidt
Ortsvorsteher

Kinderbücher gesucht!

Seit fast zwei Monaten ist der offene Bücherschrank für Güls und Bisholder vor der Servatius-Apotheke jetzt schon in Betrieb.

Zur Freude der CDU Güls wird er auch sehr stark genutzt. Es werden fleißig Bücher entnommen und auch eingestellt. Bei den Kinderbüchern wird aber weit mehr entnommen als eingestellt. Wer noch Kinderbücher hat, sie entbehren kann, und anderen eine Freude bereiten möchte wird gebeten sie in den Schrank einzustellen oder bei August Hollmann in Bisholder abzugeben.

Ende Januar wird der Bücherschrank noch einmal für einige Tage abgebaut. Die Schreinerei Hendgen bringt noch eine weitere Tür auf der Rückseite an. Dann kann man die Bücher von beiden Seiten entnehmen.



brockmann IHRE KFZ-SACHVERSTÄNDIGEN

Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand!



SCHADENGUTACHTEN



HAUPTUNTERSUCHUNGEN



BEWERTUNGEN



ARBEITSSICHERHEIT

kostenfreie Rufnummer 0800 - 50 50 112

www.ing-brockmann.de

DIE Prüfstelle in Ihrer Nähe!

KOBLENZ
Beatusstraße 20
(im Hause Mercedes)



MÜLHEIM-KÄRLICH
Florinstr. 8-16
(im Hause Zender)

KOTTENHEIM
August-Horchstr. 5
(Hauptsitz)

brockmann
Kfz-Sachverständige

GTÜ
VERTRAGSPARTNER

tü-ma
Mit Sicherheit Ihr Partner

IHRE STEUERBERATER IN GÜLS, KOBLENZ & DER REGION



Müller & Buch
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Walter Müller Steuerberater
Andrea Buch Steuerberaterin

TEICHSTRASSE 18, 56072 KOBLENZ

Tel. 0261/922209-0

info@steuerberater-guels.de www.steuerberater-guels.de

Beratung von Mensch zu Mensch

seit 1904
**GETRÄNKE
MÜLLHÖFER**

KO-Metternich Raiffeisenstr. 124
Tel. 0261/21944 - Fax 0261/23925
info@muellhoefer.de - www.muellhoefer.de

Abholer-Angebot 20.01. - 30.01.21

KOBLENZER
PRIVATBRAUEREI AN DER KÖNIGSBACH

Pils 20 x 0,5 L
Ltr. 1,05 € / + Pf 3,10 € **10,50 €**

Hefe Weizen 20 x 0,5 L
hell o. alkoholfrei Ltr. 1,15 € / + Pf 3,10 € **11,50 €**

KOBLENZER BRAU 20 x 0,33 L
+ Pf. 3,10 € Ltr. 1,21 € **8,- €**
Stubbi

TÖNISSTEINER
PRIVATBRUNNEN
Classic / Medium
12 x 1 L PET
+ Pf. 3,30 € / Ltr. 0,41 € **4,90 €**

NIEHOFFS Vaihinger Apfel
6 x 1 L Glas + Pf. 2,40 € / Ltr. 1,48/1,65 € **8,90 €**

NIEHOFFS Vaihinger Orange
6 x 1 L Glas + Pf. 2,40 € / Ltr. 1,48/1,65 € **9,90 €**

Bitburger Stubbi
Pils o. Radler Doppel Pack
2 x 20 x 0,33 L
+ Pf. 6,20 € / Ltr. 1,40 € **18,50 €**

Für Druckfehler keine Haftung! Alles solange Vorrat reicht! Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! Abbildungen nicht verbindlich!

Hausgeräte-Kundendienst

Reparatur von Elektrohausräten aller Marken
Vertrags-Kundendienst für AEG, Miele, SIEMENS

»» 02 61 / 32 42 9

EP: Daffertshofer

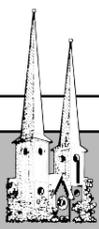
ELEKTRO-HAUSGERÄTE, HIFI, TV, KLEINGEWERBE
VERKAUF + KUNDENDIENST
Daffertshofer, Elektro-HIFI-TV GmbH, Hohenfelder Straße 1, 56068 Koblenz
WWW.DAFFERTSHOFER.DE

Reparaturen und Sanierungen

Bedachungen

**Dachdeckermeister
ALFRED ZETHMEIER-KARBACH**

Münsterweg 9a · 56070 Koblenz-Rübenach
Telefon 0261/4090896 · www.der-dachdecker-koblenz.de



Aus der Pfarrgemeinde

Sternsingeraktion 2021

Wie so vieles in der letzten Zeit, so kann auch die Sternsingeraktion 2021 nicht in ihrer gewohnten Form durchgeführt werden. Trotzdem soll die wichtige Hilfsaktion, die auf die großzügige Spendenbereitschaft der Gölser angewiesen ist, nicht einfach wegfallen. Die Jugendleiterrunde war kreativ und hat sich schöne Alternativen einfallen lassen. „Zwischen den Jahren“ ist der Gruß und der Segen der Sternsinger, an die Haushalte, die sich angemeldet haben, verteilt worden. Thomas Oster hat mit Pauline, Charlotte und Marlene Ruppel und in Zusammenarbeit mit Torben Kiefer den Gruß der Sternsinger als Videobotschaft aufgezeichnet. Abzurufen ist das Video auf YouTube unter: „Gruß der Sternsinger St. Servatius Gölz“. Zusätzlich liegen die Segensaufkleber

auch in den Kirchen und in der Bäckerei Kugel, in der Servatius Apotheke und in der Sparkasse aus. Dort stehen auch Spendendosen bereit. Am vergangenen Freitag waren die Jugendleiter*innen mit dem Sternsingerseggen dann auch auf dem Gölser Wochenmarkt präsent und haben dort den Menschen ganz persönlich den Segen der Sternsinger überreicht. Innerhalb von zwei Stunden ist alleine dort eine Summe von 395 Euro gesammelt worden. Das Motto der Aktion 2021 lautet: „Kindern Halt geben!“ Halt – ein wichtiges Gut, das in dieser besonderen Zeit so viele Menschen Not tut. Bitte unterstützen Sie diese wichtige Aktion mit Ihrer Spende noch bis zum 3. Februar 2021. Vielen Dank! Spendenkonto für St. Servatius – Gölz: IBAN DE29 5776 1591 4019 3070 00

Für Gölz und Bisholder aus Bundestag und Stadtrat

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

zunächst möchte ich allen ein gutes neues Jahr wünschen. Wir starten mit vielen Ungewissheiten und auch Ängsten. Einzelne von uns sind durch Krankheit oder auch durch Todesfälle besonders hart betroffen. Für diese Menschen klingen hoffnungsvolle Worte manchmal hohl und verträöstend. Das ist emotional gut zu verstehen, denn vom Leid betroffen, hilft oftmals nur die Zeit. Trotzdem sollten wir zuversichtlich in das Jahr 2021 blicken!

Die Impfungen haben begonnen und werden nach und nach für alle Willigen zur Verfügung stehen. Aber auch dafür brauchen wir Geduld. Im Dezember hatte ich geschrieben, dass es uns im Vergleich zu anderen europäischen Ländern noch recht gut geht. Wir stabilisieren unsere Gesellschaft mit einem noch nie dagewesenen Förderprogramm. Das ist gut so, denn alle anderen Entwicklungen würden noch wesentlich teurer werden. Wir leben in einem starken Land und werden gemeinsam die Krise überwinden!

Zur Finanzierung der Coronakrise werden alle einen Beitrag leisten müssen, jedoch können starke Schultern mehr tragen



alschwache. Darum sollte man die Topverdiener mit einem Topvermögen stärker an den Kosten beteiligen als die anderen. Überhaupt hat eine Umfrage der Bevölkerung im Dezember 2020 ergeben, dass zwei Drittel der Bevölkerung behaupten, es ginge ihnen, trotz allem, wirtschaftlich gut. Ein Drittel der Bevölkerung behauptet hingegen, es ginge ihnen wirtschaftlich schlecht. Die Krise hat an dieser Situation nichts verändert, denn zu dieser Verteilung kam es auch schon in den Jahren zuvor. Auch dieser Entwicklung entgegen zu treten wird eine Aufgabe sein, ansonsten driftet unsere Gesellschaft immer weiter auseinander.

Die größte Zukunftsfrage stellt sich jedoch durch den Klimawandel. Die Wissenschaftler warnen seit Jahren vor einer dramatischen Entwicklung, die zumindest unsere Kinder und Enkel bereits erleben werden. Hier muss es ein gemeinsames Handeln aller Bereiche geben, um unsere natürlichen Lebensgrundlagen zu retten. Ansonsten werden Teile unserer Erde unbewohnbar sein und Menschenströme werden sich in Bewegung setzen. Auch Landstriche unserer Heimat sind von

Wassermangel und Dürre bedroht, unsere Wälder befinden sich in einem traurigen Zustand. Unser Papst Franziskus hat in seinen beiden letzten Schreiben genau diese Entwicklungen als die Zukunftsfragen der Menschheit beschrieben. Das Gefälle zwischen arm und reich sowie die Umweltzerstörung. Für die Christen unter uns bietet die Bibel klare Handlungsanweisungen, die sich im Alltag bewähren müssen. Für alle anderen geht es um eine gerechte und zukunftsfähige Gesellschaft und dies weltweit! Wir Gölzer und Bisholder sind ein feierfreudiges Völkchen! Das zeichnet uns aus und hält uns zusammen. Zunächst werden wir nicht wie gewohnt unsere Fasnacht gemeinsam feiern können. Auch das Blütenfest ist alles andere als gesichert anzusehen. Ebenso Sportturniere, Sommerfeste, die Reihe wäre noch lange fortzusetzen. Einiges wird nicht stattfinden können oder nur in veränderter Form. Die normale Zeit wird aber wiederkommen und dann legen wir wieder los und fragt nicht wie! Was wir jetzt brauchen ist noch etwas Geduld, um uns und andere zu schützen!

Bleibt optimistisch und gesund, bis bald Euer/ Ihr
Detlev Pilger

Verkauf & Reparatur

TV-KRAEBER

Jutta Kraeber · Informationstechniker-Meisterin
56070 Koblenz-Neuendorf · Hochstraße 5

Tel. 0261/81363

www.iq-tv-kraeber.de · E-Mail: infotech@tv-kraeber.de



- Unsere eigene Meisterwerkstatt bietet Ihnen einen Rundum-Service bezüglich:
- Anlieferung, Aufstellung und Einweisung
- Reparaturservice für TV, LCD, Plasma, HiFi- & Video-Geräte
- Antennenbau für Satelliten- und DVB-T-Anlagen
- Errichtung und Reparatur von Kabel-Anlagen
- Einstellservice auch für fremd gekaufte Geräte

Ihr Gölzer Taxifahrer Wolfgang Krämer ☎ 0171/3821240

EINKAUFSAFARTEN • KRANKENAFARTEN FÜR DIALYSE- UND STRAHLENPATIENTEN

Besuch im Laubenhof

Vorweihnachtliche Aktion zu sozialen Themen



Dr. Anna Köbberling (Mdl) war im Dezember zu Besuch im Seniorenheim Laubenhof in Gölz. Anlass war eine vorweihnachtliche Aktion. Dr. Köbberling stellte einen festlich geschmückten Weihnachtsbaum im Foyer der Einrichtung auf, unter dem für einige Tage beschriftete Pakete platziert wurden. Jedes Paket trug dabei ein Thema – z. B. „soziale Gerechtigkeit“, „Wohnraum für alle“, „mehr Geld für die Pflege“

u. a. und gab damit für alle Betrachter einen Anstoß zum Nachdenken und Diskutieren. Darüber hinaus durfte Einrichtungsleiter Roman Klein von Dr. Anna Köbberling schön gestaltete kleine Geschenktüten für alle Bewohnerinnen und Bewohner der Einrichtung entgegennehmen. Die darin enthaltenen Aufmerksamkeiten boten eine kleine Freude zur Weihnachtszeit in diesem außergewöhnlichen Jahr.

Bäume werden umgepflanzt

Im Januar werden im Rahmen des Neubaus der Pfaffendorfer Brücke 45 Bäume mit einer Großbaumverpflanzmaschine umgepflanzt. Die neuen Standorte befinden sich unter anderem auf der Liegewiese am Gölzer Moselbogen. Hier werden die fünf „neuen“ Bäume im Sommer für Schatten sorgen. 29 Linden werden auf einer Grünfläche an der Lehrhohl im Stadtteil Asterstein gepflanzt.

50 Bäume für Koblenz gespendet

Eine Linde am Spielplatz an der Stauseestraße in Gölz ist der erste von 50 neuen, klimaverträglichen Bäumen, die dank finanzieller Unterstützung der Allianz-Umweltstiftung im Stadtgebiet gepflanzt werden können.

Die neue Linde ist etwa 16 Jahre alt. Der stattliche Baum wurde viermal in der Baumschule verpflanzt und benötigte trotz des kompakt erzogenen Wurzelballens ein Pflanzloch von 1,50 Meter Breite und Tiefe. Mit Hilfe eines Baggers wurde das Loch ausgehoben und der Baum hinein gehoben. Der Pflanztermin fand bedingt durch Corona im kleinen Rahmen statt. Die Allianz-Umweltstiftung ließ jedoch mitteilen: „Bäume sind wichtige Bestandteile unserer Städte. Sie reinigen die Luft und wirken sich gerade in Zeiten des Klimawandels positiv auf die Gesundheit der Menschen aus. Deshalb freuen wir uns, dass die Stadtbaumkampagne der Allianz Umweltstiftung nun in Koblenz Station macht und einen Beitrag zur Verbesserung des Stadtklimas leistet.“

Danksagung



Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Theodor Fontane

Helga Berres

* 20. 09. 1951 † 13. 11. 2020

Danke sagen wir von Herzen allen, die Helga im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten und ihr im Tode durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden gedachten.

Hans-Josef Berres
im Namen der Familie

56072 Koblenz-Gölz, im Januar 2021

Die Zeit heilt nicht alle Wunden,
sie lehrt uns nur,
mit dem Unbegreiflichen fertig zu werden.

Unfassbar und viel zu früh.

Philipp Adebahr

* 10. 06. 1987 † 31. 12. 2020

Wir werden dich nie vergessen.

In Liebe
**Deine Eltern Manuela & Eggi
sowie Familie und Freunde**

56072 Koblenz-Gölz

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 29. Januar 2021, um 13.00 Uhr, im Ruhewald Boppard-Buchholz statt.

Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall,
wo wir sind. (Victor Hugo)



Philipp Adebahr

* 10.06.1987 † 31.12.2020

Du wirst in unseren Herzen weiterleben!

Dein Onkel Steffen mit Kerstin
Deine Cousine Nicole mit Familie
Deine Cousine Jacqueline mit Familie

Vilshofen-Aunkirchen, Beutelsbach, im Januar 2021

Fahrplan während des Lockdowns

Aufgrund des verlängerten Lockdowns fahren die koveb-Busse bis mindestens Sonntag, den 31.01.2021, den Corona-Fahrplan. Demnach verkehren die Busse montags bis freitags nach dem Samstagsfahrplan mit Ergänzungen. Samstags und sonntags gilt das planmäßige Angebot.

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstags

möchte ich mich bei meiner Familie, meinen Verwandten, Freunden, Bekannten und Vereinen recht herzlich bedanken. Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Josef Müller

Koblenz-Güls, Keltenring, im Januar 2021



Für die lieben Grüße und Glückwünsche, Anrufe, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

sagen wir herzlichen Dank!

Resi und Adolf Kreuter

Koblenz-Güls, im November 2020

Ich bedanke mich für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem 90. Geburtstag.

Ich habe mich sehr gefreut und bin tief berührt!

Fred Engel

Güls, Laubenhof im Januar 2021

Sitzungstäsch jetzt „2-für-1“

Gülser Seemöwen stellen Best-of-DVD zusammen

Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Und was kommt dann bei den Seemöwen dabei raus? Das Beste! Die Sitzungstäsch ist seit vielen Wochen - trotz Maske - in aller Munde. Darin enthalten sind Knabberereien und Getränke sowie eine entsprechende Seemöwen-Dekoration, damit die „jecke“ Zeit auch in den eigenen vier Wänden zum Event wird. Als Highlight wurde eine Sitzungs-DVD angekündigt und die wird es auch geben, allerdings erst später. Die aktuellen Corona-Beschränkungen lassen die Aufnahmen im geplanten Rahmen nicht zu. Doch die Seemöwen machen das Beste daraus und das im wahrsten Sinne des Wortes.



Auf einer Best-of-DVD stellen die Möhnen tolle Tänze, Sketche und legendäre Reden zusammen, also das Beste, was in den letzten Jahren auf der Bühne der Gülser Seemöwen zu sehen war. Darüber hinaus wird weitergeplant: es gibt 2-für-1. Denn die ursprünglich geplante Sitzung soll nicht aufgehoben, sondern nur aufgeschoben sein. Wenn Corona es zulässt, werden die Seemöwen die Aufzeichnung in der Rhein-Mosel-Halle im Sommer nachholen. Wer einen Gutschein für die Sitzungstäsch bereits erworben hat oder noch kaufen möchte, erhält also nicht nur die Best-of-DVD, sondern zusätzlich einen weiteren Gutschein für die Sitzungs-DVD im Sommer dazu. Infos zu den Verkaufsstellen gibt es unter www.guelser-seemowen.de



Gülser Tafel gibt es nun schon seit fast fünf Jahren

Viele Menschen sind auf die Unterstützung der TAFELN angewiesen

In der Pfarrbegegnungsstätte in Güls wurden am 6. April 2016 erstmals Lebensmittel an bedürftige Menschen ausgegeben. Seitdem findet die Lebensmittelausgabe jeden zweiten Mittwoch statt.

Nachdem die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tafel-Ausgabestelle in der Goldgrube mit der hohen Anzahl an Kunden, darunter vor allem viele Flüchtlinge aus Güls, nahezu überfordert waren, beschlossen Ilse Bauer, Helga Schiffer und Jürgen Sonntag, heute das Leitungsteam, auch in Güls eine solche Ausgabestelle der TAFEL einzurichten. Auf einen Aufruf im „Gölser Blättche“ meldeten sich damals mehr als 20 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer.

Auch heute noch helfen regelmäßig mehr als 20 Ehrenamtliche mit, ab und zu kommen auch neue Freiwillige dazu. Zusammen wird jeden zweiten Mittwoch alles vorbereitet, um rund 60 Haushalte mit den Restbeständen der Supermärkte zu versorgen.

Die Lebensmittel kommen vom Zentrallager der Koblenzer TAFEL bei den Schönstatt-Schwestern, von Lebensmittelgeschäften aus der Umgebung, dem REWE-Zentrallager und der Metro. Alle Helfer freuen sich auch über die regelmäßigen Lieferungen von Eiern vom Geflügelhof Hollmann und Brot von der Bäckerei „Die Lohner's“. Zusätzlich erhält die Ausgabestelle Güls Unterstützung von vielen Einzelpersonen mit kleineren oder auch größeren Geldspenden, die Gülser Kirmesfreunde besorgen Weihnachtsgeschenke für Senioren, der Gülser REWE stellt Einkaufswagen zur Verfügung und übergibt Weihnachtstüten, die zuvor von den REWE-Kunden für die Bedürftigen gekauft wurden.

Bis die Lebensmittel für die Bedürftigen bereitstehen, gibt es noch einiges zu tun: Erst einmal muss alles zusammengestellt und zur Begegnungsstätte gebracht werden. Dort müssen die Lebensmittel sortiert und für die Kunden hergerichtet

werden. Über ein Lossystem wird geregelt, in welcher Reihenfolge die Kunden hereinkommen dürfen. Anschließend gehen die Helferinnen und Helfer mit den Kunden rund und sorgen dafür, dass die Lebensmittel gerecht verteilt werden. Zum Schluss heißt es dann noch aufräumen und sauber machen.

Die Corona-Zeiten erschweren natürlich den normalen Ablauf der Lebensmittelausgabe. Momentan gibt es nur eine feste kleine Gruppe, die die Lebensmittel nicht wie gewohnt auf den Tischen ausbreitet, sondern schon fertig in Klappkisten packen. Die Kunden dürfen sich also zur Zeit leider nicht selbst die Lebensmittel aussuchen, sondern können unter Einhaltung der AHA-Regeln nur ihre bereits fertig gepackten Kisten draußen vor der Begegnungsstätte abholen.

Trotz dieser ungewohnten Situation sind sowohl Stammkunden, die bereits von der TAFEL einen Berechtigungsschein erhalten haben, da sie vom Sozialamt oder vom Jobcenter unterstützt werden, als auch Neukunden jeden zweiten Mittwoch herzlich an der Begegnungsstätte in

der Pastor-Busenbender-Straße willkommen. Neukunden sollten allerdings ihren Personalausweis, sowie einen aktuellen Bescheid vom Sozialamt, dem Jobcenter oder der Rentenkasse mitbringen. Zudem beliefern die Ehrenamtlichen auch bedürftige Gülserinnen und Gülser, die nicht persönlich zur Begegnungsstätte kommen können. Die Kunden der TAFEL freuen sich natürlich auch über Kleidungs- und Spielzeugspenden, die beim TAFEL-Team abgegeben werden können.

Und was ist nun die Erkenntnis nach fast fünf Jahren Gülser Ausgabestelle der TAFEL? Positiv zu vermerken ist sicherlich die ganze Arbeit, die die vielen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen leisten. Die TAFEL zeigt allerdings auch zwei große Probleme in unserer Gesellschaft auf. Erstens: Es gibt viel zu viele Menschen, die auf diese Unterstützung angewiesen sind. Und zweitens: Die Verschwendung von Lebensmittel ist unglaublich hoch. Mit Hilfe der vielen TAFEL-Ausgabestellen in unserem Land wird nur ein Bruchteil noch essbarer Lebensmittel gerettet, die andernfalls weggeschmissen würden.



Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind fleißig dabei, die Lebensmittel für die Ausgabe zu sortieren und die Räumlichkeiten vorzubereiten.

SPD Güls will Situation verbessern

Kritik am neuen koveb-Fahrplan – Antrag im Ortsbeirat gestellt



Die seit dem 13.12.2020 gültige Umstellung des Fahrplans der koveb hat bei einigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern aus Güls für Unmut gesorgt. Hintergrund ist, dass die Fahrplanumstellung für einige der Gülser Fahrgäste eine Verlängerung der Fahrzeit um bis zu 60 Prozent zur Folge hat. Ursache hierfür ist eine neue – aus Sicht der Gülser SPD durchaus fragwürdige – Linienführung. Die Gülser SPD kritisiert, dass insbesondere der Hinweis

auf das zusätzliche Angebot der Bahn nur bedingt gelten kann, da große Bereiche von Güls knapp 2 Kilometer vom Gülser Bahnhof entfernt liegen. Aus diesem Grunde wurde bereits Oberbürgermeister David Langner kontaktiert und die SPD hat im Gülser Ortsbeirat einen Antrag eingereicht, mit dem Ziel, die Situation zu verbessern. Für die Gülser SPD ist klar, dass ein solcher Attraktivitätsverlust des ÖPNV für Fahrgäste aus Güls nicht einfach hingenommen werden kann und spätestens mit der nächsten Fahrplanumstellung nachgebessert werden muss.

2 ZKB, KO-Neuendorf, renovierte Altbauwohnung,

EG, 54 m², neue Einbauküche
neues Bad mit Dusche,
480 € Miete + 70 € Nebenkosten
3 MM Kautions, ab 15.02. frei
Mobil 0171 / 70 33 055

Haus in Güls gesucht!

goelser-blaettche@gmx.de
oder Telefon: 0261-8058897

Sanitär- und Heizungsbau

Jörg Kreuser
Meisterbetrieb

Bienengarten 29
56072 Koblenz-Güls
Tel. (02 61) 40 34 41

Mobil: (0171) 6 54 21 48

Gas
Heizung
Sanitär
Solaranlagen

Imbisswagen zu verkaufen!

H: 2,70 B: 2,40 L: 3,35 m, Keine TÜV-Abnahme
Auch als Gartenhaus nutzbar 1500 Euro
Telefon: 0171 - 951 86 88

TERMINE

15.01. Freitag

15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße

22.01. Freitag

15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße

27.01. Mittwoch

13.00 Uhr TAFEL-Ausgabe von Lebensmitteln
Pfarrbegegnungsstätte

29.01. Freitag

15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße

05.02. Freitag

15-18 Uhr Gölser Wochenmarkt
Festplatz Gulisastraße

ABFALL IN GÜLS

Güls 1 (Nord, einschl. Am Mühlbach)

Altpapier 15.01. / 05.02.
Gelber Sack 26.01. / 18.02.
Grünschnitt 19.03.

Güls 2 (Süd, einschl. Bisholder)

Altpapier 15.01. / 05.02.
Gelber Sack 26.01. / 18.02.
Grünschnitt 18.03.

Weihnachtsbäume 22.01. / 19.02.

max. 180 cm lang, ohne Schmuck, ohne Lametta

Schadstoffmobil 06.02. 8-10 Uhr
+ Elektrokleinteile Festplatz Gulisastraße

IMPRESSUM:

Herausgeberin: Mareike Lang
Pastor-Busenbender-Straße 28, 56072 Koblenz
Redaktion und Gestaltung: Mareike Lang;
Auflage: 3.400 Exemplare, kostenlose Verteilung
monatlich an die erreichbaren Haushalte in Güls und
Bisholder. Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht
anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit
der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr über-
nommen. Es gilt die Preisliste 1 ab Januar 2007. Ge-
zeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Heraus-
gebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung
des Herausgebers. Gestalten Sie Ihre Zeitung mit.
Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.

Neues vom Gölser Wochenmarkt

Der Gölser Wochenmarkt entwickelt sich: Wir freuen uns über zwei neue Stände, die jeder auf seine Art, eine echte Bereicherung sind. Und was uns ein wenig stolz macht: es sind zusätzliche Marktstände, die unsere Kundinnen und Kunden sofort angenommen haben.



Der erste „Neue“ ist ein alter Gölser, uns wahrscheinlich allen bekannt als Besitzer und Küchenchef eines renommierten Gölser Restaurants mit durchaus gehobenem Anspruch. Seit Dezember beehrt uns **Stefan Kreuter von der „Ankerterrasse“** mit seinen eigens für den Gölser Wochenmarkt entwickelten Produkten und bereichert das Marktangebot. Wieder einmal zeigt sich, dass es nichts so Schlimmes gibt, dass sich nicht auch etwas Positives daraus gewinnen ließe. Stefan Kreuter hat in seiner „Kreuterküche“ den Lockdown der Coronakrise nicht in Schockstarre verbracht, sondern mit viel Engagement und Fantasie Neues geschaffen. Das Ganze war sicher ein Wagnis in einer unsicheren Zeit, sodass Stefan zunächst nur ganz vorsichtige Erwartungen hegte, aber man kann jetzt schon behaupten, dass diese neue Idee von außergewöhnlichem Erfolg gekrönt war. Was gibt es denn nun an dem Stand aus der „Kreuterküche“? Das Gölser Wochenmarktmenü aus Stefan Kreuters Angebot könnte beginnen z.B. mit feinem Entenschmalz, mit Majoran, Äpfeln, Ingwer und Zwiebeln eingekocht, das sich bestens mit einem frischen Baguette als Amuse-Gueule eignet, es könnte fortgesetzt werden mit einem leckeren Cremesüppchen von Curry und Mango oder einer Suppe Ying und Yang und abgeschlossen mit geschmorten Ochsenbäckchen

in eigener Soße, butterweich und saftig, zu denen man sich nur noch seine Lieblingsbeilage selbst zubereiten muss. Aber es gibt auch Gänseklein als Vorspeise oder den sogenannten „Winterrost“, ein Eintopfgericht mit karamellisiertem Schweinenacken, Steckrüben & Co., oder Kalbsröllchen, Hirschkalbsragout – je nachdem, wonach dem Küchenchef so der Sinn steht. Die Gerichte gibt es ganz nachhaltig in Pfandgläsern oder wie zum Beispiel die Ochsenbäckchen „sous vide“ gegart, sodass man sie zu Hause nur noch kurz im Wasserbad erhitzen muss. Wir wollen nicht verschweigen, dass es auf dem Wochenmarkt auch Stefans legendäre Salatsauce in kleinen Flaschen zu kaufen gibt.

Zum Schluss ein besonderer Hinweis für die Weingeießer unter unseren Lesern: Stefan Kreuter ist in seinem Restaurant auch immer um ein großes Angebot von frischen regionalen Weißweinen als ideale Speisenbegleitung bemüht. Um Platz in seinem Keller zu schaffen für den neuen frischen Riesling des Jahres 2020, verkauft er auch auf dem Wochenmarkt einen Teil seiner älteren Bestände: ich gestehe, dass ich hier durch mein Insiderwissen schon so manches Schnäppchen im Voraus gemacht habe. Aber es gibt noch einiges an Wein und Sekt. Schauen Sie vorbei beim Stand der „Ankerterrasse“ und schlagen Sie zu! Und wer noch Genaueres wissen will, kann sich gerne auf der Homepage des Restaurants www.anker-terrasse.de informieren und findet dort auch die jeweiligen Preise der Gerichte sowie das zusätzliche Außer-Haus-Angebot der „Kreuterküche“.

Die Nummer 2 (natürlich nur in der Reihenfolge): Unser Gölser Wochenmarkt hat ja schon eine breite Auswahl an Ständen und Anbietern, aber es gibt immer noch etwas, was fehlt: Nun ist es uns tatsächlich gelungen, den „**Chicken-Dealer**“ **Stephan Odinius** mit seinem Marktwagen für den Gölser Wochenmarkt zu gewinnen. Dort gibt es Frischgeflügel, beispielsweise frische Hähnchen, die Stephan Odinius zum Teil noch selbst züchtet, oder Rhodeländer Suppenhühner aus Freilandhaltung, die er von der Familie Sauder aus Oberpleis bezieht. Das Putenfleisch stammt von freilaufenden Puten aus dem Familienbetrieb der Familie Daniel aus Sessenhausen bei Asbach. Stephan Odinius und sein Sohn Nicolai geben bereitwillig Auskunft über ihre Lieferanten und



auch über die Metzgerei Berg aus Linz, die für ihren Marktstand die feine Geflügelwurst herstellt. Neben dem Geflügel gibt es auch frisches Kaninchenfleisch aus einem befreundeten Familienbetrieb und als Besonderheit immer einmal wieder frisches Lammfleisch von den Heidschnucken, die zwischen Bad Hönningen und Rheinbrohl die brachliegenden Weinberge beweidet und manchem Wanderer vielleicht schon bei Wanderungen auf dem Rheinsteig begegnet sind. Natürlich legt die Familie Odinius höchsten Wert auf eine artgerechte Haltung der Tiere, die sie anbieten. Auch werden die Lämmer erst mit ca. einem Jahr geschlachtet. Um die Qualität des Hühnerfleischs zu steigern, werden die Suppenhühner nur im Trockenschlachtenverfahren geschlachtet. Sollten Sie als potenzielle Kunden nun Genaueres wissen wollen, fragen Sie die beiden Experten hinter der Theke! Wie sagte mir Stephan Odinius in einem Vorgespräch: „Ich spreche gern mit jedem Kunden persönlich – und wenn ich mich hundertmal wiederholen muss: kein Problem, dafür bin ich da und das macht meinem Sohn und mir auch Spaß!“ Also, nehmen Sie unser Hühnerteam beim Wort und fragen Sie!

Zum Schluss noch drei wichtige Daten: Am 29.01. und am 05.02. wird auf dem Gölser Wochenmarkt die „Sitzungstisch“ der Gölser Seemöwen ausgegeben. Man munkelt sogar, dass am 29.01. zu diesem Anlass der Koblenzer Oberbürgermeister Langner anwesend sein soll. Ab 12.02. ist auch wieder unser Gölser Gärtnermeister Werner Wilbert mit seinem bunten Stand dabei. Er bringt uns mit seinen frischen Primeln den Frühling auf den Markt und wird auch ein paar besonders schöne Sträuße zum Valentinstag dabei haben. Wir freuen uns!

Hans Ternes



Güls bewegt sich.
Wir freuen uns, dass unsere Serie „Güls bewegt sich.“ so gut angenommen und auch umgesetzt wird. Dies ist uns aus vielen persönlichen Gesprächen bekannt. Zugleich auch unsere Motivation, Sie in 2021 mit Informationen zu versorgen.

NEU in Ochtendung: Traumpfadchen Nette Romantikpfad

Wir beginnen im nahen Umfeld: Ein weiteres neues Traumpfadchen wurde im vergangenen Oktober „eröffnet“ und für Sie von uns „zwischen den Jahren“ gelaufen. Nach Ochtendung sind es knapp 20 Kilometer, welche Sie am besten über die A48 fahren. Füttern Sie Ihr technisches Hilfsmittel mit „Schillerstraße 12“ und Sie gelangen auf den Parkplatz „Jakob-Vogt-Stadion“, Ihrem Startpunkt. Nach wenigen Metern sind Sie außerhalb von Ochtendung und die 7,5 Kilometer Lustwandeln beginnen – wie immer optimal beschildert, hier als Traumpfadchen mit den blauen Hinweisschildern. Anfangs geht es



über Feldwege in Richtung des nahegelegenen Waldes, wo Sie die heimattypischen Mischwälder erwarten. Spannende Felspfade und herrliche Ausblicke geleiten über die kurzweilige Strecke. Der Rundweg beinhaltet Blicke ins Nettetal, das Engelsbachtal und in die Net-teauen. Viele Sitzgelegenheiten laden zur Rast ein, wenn das Wetter dies begünstigt. Aktuell empfehlen wir unbedingt festes Schuhwerk. Nach gut zweieinhalb Stunden erreichen Sie über Feldwege wieder das Stadion und den Parkplatz. Ein sehr schönes Traumpfadchen, für jung und alt geeignet.

Bereits in kurzer Zeit hat das Traumpfadchen sich einen guten Namen gemacht – wir empfehlen den Weg nicht an einem Samstag oder Sonntag um 14 Uhr zu wandern.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei allem was Sie tun. Und bei diesem Traumpfadchen. Über Anregungen und Wünsche freuen wir uns; natürlich beantworten wir auch gerne Ihre etwaigen Fragen. Senden Sie uns eine E-Mail an goelser-blaettche@gmx.de.
(Matthias S)



Zuverlässig. Schnell. Individuell.

August-Thyssen-Straße 27, 56070 Koblenz
Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur. Andreas Fromm

www.fromm-taxconsult.de
0261/9818303

HEIZUNG · SANITÄR

MÖHLICH-RATH GmbH

Wolfskaulstraße 54
56072 Koblenz-Güls
Telefon (0261) 43804
Telefax (0261) 45135

- Heizung
- Sanitär
- Solar
- Wärmepumpen

Der Service für Ihre Haustechnik

Ja, es lohnt sich... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!!

Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.

Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug in Stoff und Leder, Holzarbeit und Reparaturen.

Wilh. Hanstein GmbH seit 1867
Polstermöbelwerkstätten
56743 Mendig · Brauerstraße 10
Tel. (02652) 4206 · Fax 4207 · www.wilhelm-hanstein.de

ROHRREINIGUNG SÄTTLER GmbH

Rohrreparatur | Hochdruck Kanal-TV | Rohrortung Trocknungstechnik

24 STD SERVICE
Seit 1978

+49 (0) 261 - 40 92 92

www.rohrreinigung-sattler.de